

Landrat
Fritz Renggli, Dr. phil.
Büelstrasse 14
6052 Hergiswil

Hergiswil, 6. Juni 2008

Landratsbüro Nidwalden
Regierungsgebäude
Dorfplatz 2
6370 Stans

**Dringliche Interpellation zur
Wirtschaftsförderung / Task Force Flugplatz Buochs**

Sehr geehrter Landratspräsident
Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Gemäss Art. 53 Abs. 3 des Landratsgesetzes reiche ich nachfolgende Interpellation ein:

Seit 2003 beschäftigt Nidwalden einen hauptamtlichen Leiter der Wirtschaftsförderung (Nidwalden Contact). Während der erste Stelleninhaber überaus aktiv und innovativ war, wird der heutige Stelleninhaber in der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen. Daher folgende Fragen:

1. Ist die Leitung der Wirtschaftsförderung Nidwalden (Nidwalden Contact) nach wie vor besetzt und wenn ja, zu wie vielen Stellenprozenten?
2. Was sind heute die Hauptaufgaben dieser Position?
3. Welches sind aktuell laufende, grössere Projekte?
4. Warum erscheint der Stelleninhaber in der Presse kaum und bei einschlägigen Veranstaltungen höchstens am Rande?

Fragen zur Task Force Flugplatz Buochs:

1. Ist das Mandat von Herr Arnold Kappeler bereits ausgelaufen?
2. Wenn ja, konnten die gesetzten Ziele erreicht werden?
3. Warum wurde nie darüber informiert?
4. Wer nimmt heute die Koordinationsaufgabe Flugplatz Buochs wahr?
5. Warum beschränkt sich die Information in dieser für den Kanton zentralen Angelegenheit sowohl gegenüber dem Parlament wie auch gegenüber der Öffentlichkeit weitgehend auf formale Allgemeinaussagen?

Aus unserer Sicht vermögen beide Stellenbesetzungen nicht wirklich zu überzeugen. Wir möchten aber auch den Fall Baltensperger erwähnen, wo das Verwaltungsgericht Nidwalden von peinlichen Führungsschwächen spricht. Es stellt sich für uns die Frage, ob bei der Besetzung anspruchsvoller Kader- oder Fachspezialistenposten mit der notwendigen Professionalität vorgegangen wird.

Angesichts der Brisanz der Entwicklungen im Zusammenhang mit der künftigen Nutzung des Flugplatzareals Buochs ersuchen wir den Landrat, die Beantwortung dieser Interpellation als dringlich zu erklären.

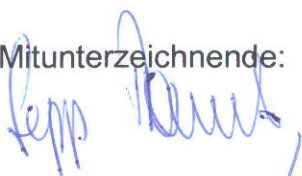
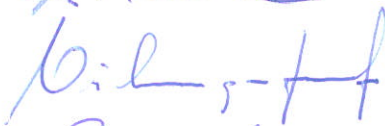
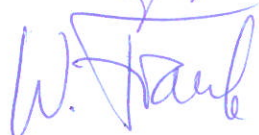
Wir danken dem Regierungsrat für die Beantwortung obgenannter Fragen.

Mit freundlichen Grüßen



Fritz Renggli

Mitunterzeichnende:

F. Frank

